

LIEBE

**Ein Fest der
unkonventionellen
Beziehungsformen**

Feierliche Gründung
der
Freien Republik Liebe

Dresden
24/25/26 Mai 2013

Liebe_r Besucher_in,



herzlich Willkommen zu den Gründungsfeierlichkeiten der Freien Republik Liebe!
Wir wollen dich heute dazu einladen, durch das was du sagst und tust, gemeinsam mit uns diese Utopie zum Leben zu erwecken.

Im Zentrum des Staatsgebiets der Republik findest du den Palast. Dort haben wir elf Räume eingerichtet, die dir die Freiheit bieten, verschiedene Erfahrungen zu sammeln und dir ermöglichen sollen, deine Vorstellungen davon, was Liebe sein kann, zu erweitern. Denn unser Hauptanliegen während der Gründungsfeierlichkeiten ist es, gemeinsam mit dir durch Informationsaustausch, Gespräche und Erleben, unseren ersten Entwurf für die Verfassung der Republik auf Tauglichkeit zu überprüfen.

Aber keine Sorge, das muss nicht in Arbeit ausarten. In erster Linie geht es darum, die Liebe zu feiern. Und wer keine Lust auf tiefgreifende Gespräche hat, kann auch einfach trinken, tanzen, quatschen, flirten und den Abend in vollen Zügen genießen. Denn schließlich kommt es bei der Liebe nicht unbedingt darauf an wie man sie denkt, sondern noch viel mehr wie man sie lebt.

Deswegen lautet der 1. Artikel der Verfassung der Freien Republik Liebe auch:

Die Liebe ist frei.

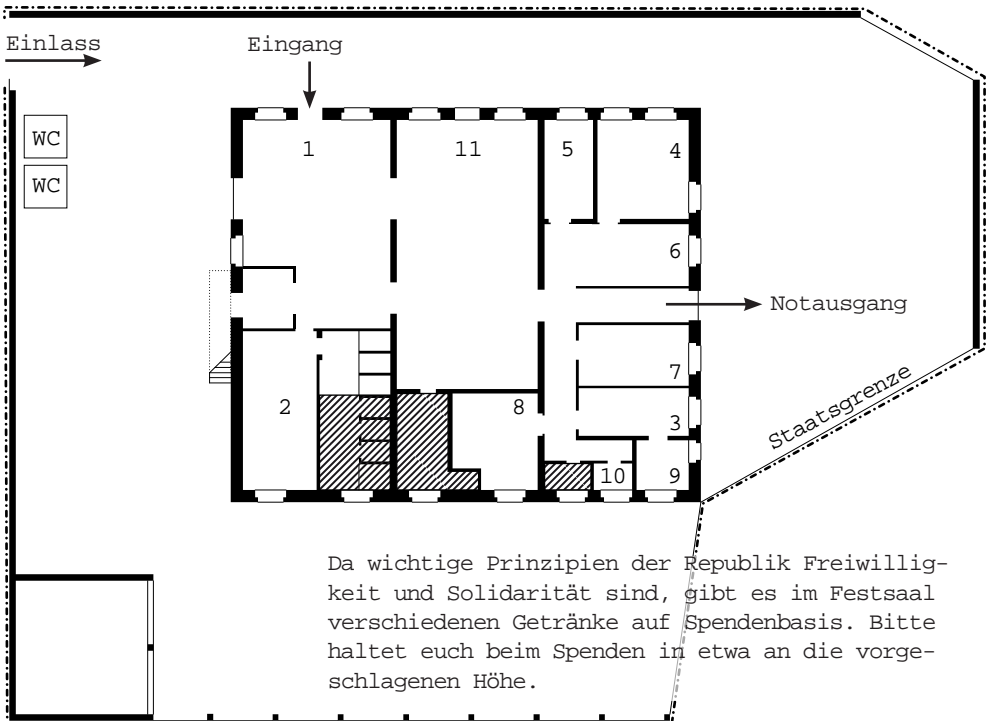
Viel Spaß wünschen dir
Die theatrale subversion und ihre Gäste

P.S.: Was dich hier und heute alles erwartet, findest du zusammengefasst in diesem Reiseführer.

Das Staatsgebiet
und der
Palast der Republik
Liebe



Der Palast der Freien Republik Liebe ist das zentrale Gebäude im Staatsgebiet. Er ist ein utopischer Ort, der einzig für den Zweck errichtet wurde, Menschen zusammen zu bringen. Ziel dieser temporären Gemeinschaft ist es darüber ins Gespräch zu kommen, in was für einer Welt wir leben und wie wir in ihr lieben möchten.



Die Verfassung → **der Freien Republik**
Liebe

vorläufiger Stand
Mai 2013

Artikel 1.

Die Liebe ist frei.
Jeder Mensch hat das
Recht seine Beziehun-
gen im Konsens mit den
anderen Beteiligten
selbst zu definieren.



Verortung →

Eingangshalle

An den Eingängen zu
den Räumen der Repub-
lik befinden sich Vor-
schläge für Verfas-
sungsartikel, die im
Laufe des Gründungs-
festes auf ihre Taug-
lichkeit überprüft
werden. Die Arbeit an
der Verfassung be-
findet sich in einem
ewigen Fluss. Konkre-
te Festlegungen haben
immer nur temporäre
Gültigkeit.

Jeder Mensch kann
sich selbst entschei-
den, zu welchen Ar-
tikeln er/sie sich
bekennen möchte.

In der Eingangshal-
le findet der Diskurs
über die Verfassung
der Republik statt.
An der Verfassungs-
wand können die vor-
geschlagenen Artikel
schriftlich disku-
tiert und neue Ideen
für Artikel einge-
bracht werden.

Außerdem sammeln sich
hier in regelmäßigen
Abständen Paraden,
die sich auf kreati-
ve Weise für einen
bestimmten Artikel
stark machen.
Wer an einer Parade
teilnehmen möchte,
findet die Anfangszei-
ten in der Eingangs-
halle.

Artikel 2.

**Der Mensch ist die Sum-
me seiner Erfahrungen.**
Der Austausch über Er-
lebnisse schafft ein
besseres Verständnisses
vom zwischenmenschli-
chen Zusammenleben.



Der Große Garten

Im Großen Garten
kannst du dich in
Zelten mit anderen
Gründungsmitgliedern
über Erfahrungen aus
deiner sexuellen Bio-
grafie austauschen.

Wir stellen um 22.00
Uhr mehrere Zeltbe-
satzungen im Festsaal
zusammen. Wenn du
mitmachen möchtest,
halte die Augen nach
Performern mit roten
Perücken offen.
Ab 23.00 Uhr finden in
unregelmäßigen Ab-
ständen weitere Run-
den statt, die von
anderen Gründungsmit-
gliedern initiiert
werden.

Artikel 3.

Wissen ermöglicht Selbstermächtigung.

Die Beschäftigung mit Diskursen kann eine wichtige Grundlage für das Treffen freier Entscheidungen sein.



Bibliothek

In der Bibliothek findest du verschiedene Lektüren, die sich mit dem Themenkomplex Liebe, Beziehung und Sexualität auseinandersetzen. Einige davon zum Anhören. Es wird übrigens gemunkelt, dass sich dort regelmäßig gesprächsbereite Experten herumtreiben.

Außerdem finden täglich wechselnde Vorträge statt. Die Uhrzeiten und Themen werden an der Tür der Bibliothek angekündigt.

Artikel 4.

Macht abzugeben ermöglicht starke Sinneseindrücke.

Vertrauen ist die Basis Verantwortung für einen anderen Menschen zu übernehmen und Verantwortung für sich abzugeben.



Kontrollabgabezimmer

Im Kontrollabgabezimmer hast du die Möglichkeit aufregende Sinneseindrücke zu bekommen, indem du dich ganz in unserer Hände begibst. Wir haben verschiedene Wahlmöglichkeiten zusammengestellt, für die man sich an der Pforte zum Sinnlichen Flügel anmelden kann.

Artikel 5.

Kollektive Berührung schafft Gemeinschaft.

Sie hat das Potential Menschen von einer einseitigen Fixierung zu befreien und ihnen neue Impulse zu vermitteln, die ihr Beziehungsleben bereichern können.



Roter Salon

Im Roten Salon steht die nicht sexuelle, körperliche Berührung im Vordergrund. Hier kannst du verschiedene Körper durch Tasten und Spüren kennen lernen und dich so zu ihnen ins Verhältnis setzen. Es finden gemischt und gleichgeschlechtliche Sessions statt, für die man sich an der Pforte des Sinnlichen Flügels anmelden kann.

Um 22.00 Uhr, 22.15 Uhr und 22.30 Uhr finden jeweils 10-minütige Kontaktssessions statt, um 23.00 Uhr und 00.00 Uhr jeweils 30-minütige.

Artikel 6.

Heimliche Beobachtung schärft die Sinne.

Die Möglichkeit, fremde Lust zur eigenen zu machen, bereichert das Sexuelleben.



Geheime Galerie

In der geheimen Galerie hast du die Möglichkeit zu verweilen, um unterschiedliche intime Situationen zu belauschen und zu beobachten.

Es lohnt sich dort gelegentlich vorbei zu schauen und auch einmal länger zu verweilen und die heimlichen Eindrücke zu genießen.

Artikel 7.

Liebesschmerz ist teilbar.

Das Teilen schmerzhafter Erfahrungen erleichtert die Verarbeitung und eröffnet den Zugang zu neuem Erleben.



Liebesschmerz-Kammer

In der Liebesschmerz-Kammer kannst du dich mit anderen Gründungsmitgliedern zum Thema Liebesschmerz austauschen.

Zudem werden um 22.00 Uhr, 23.30 Uhr und 1.00 Uhr jeweils halbstündige Liebesschmerz-Zeremonie vollzogen, für die du dich bei den Liebesbotschaftern im Festsaal anmelden kannst.

Artikel 8.

Kommunikation verhindert Missverständnisse.

Der perspektivische Austausch über unterschiedliche Interessen und Vorstellungen verringert Probleme in Partnerschaften.



Kleiner Prunksaal

Im kleinen Prunksaal könnt ihr einen Ehevertrag schließen. Im vorherigen Gespräch werden alle relevanten Details des zukünftigen Zusammenlebens angesprochen. Die anschließende Zeremonie findet im Festsaal statt. Anmeldung von Pärchen, Triolen oder Quartetten bitte jeweils mit Trautzeugen am Eingang.

Außerdem hast du hier zu bestimmten Zeiten die Möglichkeit unkonventionell liebende Paare über ihre Beziehungen auszufragen.

Artikel 9.

Jeder Körper ist anders.

Ob ein Körper als attraktiv empfunden wird ist individuell verschieden. In allen Kulturkreisen entstehen permanent Moden, die belegen, dass es keine ideale Körperform gibt.



Atelier

Im Atelier kannst du mit der Künstlerin KENDIKE eine Tasse Tee trinken, dich unterhalten und eine Zeichnung deiner primären Geschlechtsorgane (Vagina, Penis) oder anderer Körperpartien anfertigen lassen.

Das Atelier liegt hinter der Bibliothek und ist zu unterschiedlichen Zeiten geöffnet. Sie werden an der Tür der Bibliothek bekannt gegeben.

Artikel 10.

Selbstbewusstsein macht attraktiv.

Wer das Selbstvertrauen hat, seine Gefühlswelt transparent zu machen, erhöht die Chance, glücklich zu werden.



Botschaftszimmer

Im Botschaftszimmer kannst du Videobotschaften an irgendjemanden auf dem Fest senden, der/die dich interessierst. Du solltest die Botschaften mit dem Satzanfang: „Ich hätte Lust mit dir...“ beginnen und dann beschreiben, was du mit dem-/derjenigen erleben möchtest. Die Botschaften sollten nicht länger als eine Minute sein. Bitte sprich den/die Adressat_in auf keinen Fall mit Namen an.

Achtung: Die Botschaften werden im Festsaal gezeigt. Wenn du das nicht möchtest, dann kannst du den Raum leider nicht nutzen.

Artikel 11.

Fortschritt entsteht durch Gemeinschaft.

Wenn viele Menschen gemeinsame Vorstellungen davon entwickeln wie sie leben und lieben möchten wird sich die Welt Stück für Stück verändern.



Festsaal

Im Festsaal findet das Gründungsfest der Freien Republik Liebe statt. Hier kannst du trinken, tanzen, flirten und dich mit den anderen Gründungsmitgliedern austauschen.

Außerdem findest du hier die Liebesbotschafter, die unterschiedliche Dienstleistungen für dich bereit halten. Sprich sie einfach an und lass dich überraschen.

Team:

Idee und Konzept: Martin Zepter

Künstlerische Leitung: Elsa Lindig, Romy Weyrauch, Martin Zepter

Künstlerische Mitarbeit & Blog: Henrike Terheyden

Produktionsleitung: Ulrike Vogt

Ausstattungsleitung: Hanne Lauch

Technik: Anahi Perez, Dirk Wirzbicki, Louisa Haring

Mitarbeit Ausstattung: Tina Flux, Louisa Haring, Anahi Perez, Henrike Terheyden, Romy Weyrauch

Produktionsassistenzen: Tina Flux, Louisa Haring

Performance:

theatrale subversion: Norman Grotegut, Henrike Terheyden, Romy Weyrauch, Martin Zepter

Aufbaukurs Performance der Bühne der TU (unter der Leitung von Sascha Hermeth und Romy Weyrauch): Maité Gayet, Matthias Eisner, Franziska Tennhardt, Christoph Valerius

Dresdner_innen: André L., Andre H., Anka, Bine, Dina, Olli, Stella, Tina, Louisa, Zoe, Chantal, Maria

Gastkünstler_innen: Elsa Lindig, Sascha Hermeth, Kitty Wild, Thimo Teiche, Lady Nana, Norbert Pinselbube

Vorträge: Thomas Kästle (Kurator), Thimo Teiche (Soziologe), Sascha Hermeth (Performancekünstler), Nana (Tantralehrerin)

DJs: Senior Pinselbube, Sandro Manke, Thomas Kästle

Dokumentation:

Fotos: Philipp Hille (www.art.efakt.net)

Video: Jan Gehler

Gestaltung Programmheft: Martin Gebauer

Vielen Dank an: Hagen Krenkel, Franziska Barth, Nasty Love Club, Stephi Krahl, Subdesign, Stadtreinigung Dresden, Ostrale, Studentenbergwerk Dresden, Landesbühnen Sachsen, Stesad GmbH, Brandschutz M&N, Theater Meißen sowie die Dresdner Verkehrsbetriebe

WWW.THEATRALESUBVERSION.DE

Eine Produktion der
theatralen subversion

Eine Koproduktion mit
dem projekttheater
Dresden

Gefördert im Fonds
„Doppelpass“ der

